

Bekanntmachung Sonstige: Smart-Locker und Übergabesystem für das Richard von Weizsäcker Berufskolleg, Kreis Paderborn

Vergabenummer	26-0290
Bezeichnung	Smart-Locker und Übergabesystem für das Richard von Weizsäcker Berufskolleg, Kreis Paderborn
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kreisverwaltung Paderborn
Postanschrift	Aldegrevestraße 10 - 14
Ort	33102 Paderborn
Telefon	+49 52513083002
Fax	+49 5251308893098
E-Mail	submissionsstelle@kreis-paderborn.de
URL	https://www.kreis-paderborn.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Lieferleistung
Umfang der Leistung	Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Wartung eines cloudbasierten, kontaktlosen Smart?Locker? und Übergabesystems. Das System muss den sicheren, nachweisbaren und zeitunabhängigen Austausch von Dokumenten, Medien, Geräten und Paketen im Schulbetrieb ermöglichen sowie in die vorhandene IT?Infrastruktur integrierbar sein. Zudem sind folgende Dienstleistungen geschuldet: -Die fachgerechte Konfiguration von Hard? und Softwarekomponenten, einschließlich der Vorkonfiguration von Firmware, Betriebssystem und Anwendungseinstellungen, muss vorab erfolgen. -Die Lieferung und der Aufbau des Smart?Locker? und Übergabesystems an dem vereinbarten Aufstellungsort. Dies beinhaltet die mechanische Montage der Schließfach?Einheiten, die Installation der Strom? und Netzanschlüsse und die Verbindung der Kommunikationsschnittstellen. Nach Abschluss der physischen Installation hat die Inbetriebnahme vor Ort zu erfolgen, bei der sämtliche Funktionen (z.?B. QR?Scanner, Touch?Panel, API? Anbindung, Netzwerkverbindung) geprüft, Systemtests durchgeführt und die Integration in die bestehende IT?Infrastruktur (Active Directory, Cloud?Backend) bestätigt werden. -Abschließend ist eine Mitarbeiterweisung vor Ort durchzuführen, in der die Administratoren und IT-Ansprechpartner (3 bis 6 Personen) der Schule die Bedienung, Wartung und Sicherheitsaspekte des Systems mitgeteilt bekommen und entsprechende Unterlagen erhalten. Diese Leistungen bilden den kompletten Serviceumfang von der Vorbereitung bis zur nutzungsbereiten Übergabe an die Schule. Anschließend ist die

Aufrechterhaltung der Nutzung durch entsprechende Lizenzierung und Wartung sicherzustellen.
Die Wartung umfasst sämtliche regelmäßig und anlassbezogen erforderlichen Leistungen zur Sicherstellung des zuverlässigen, sicheren und dauerhaft funktionsfähigen Betriebs des Smart-Locker- und Übergabesystems. Dazu gehören insbesondere:
- regelmäßige Inspektion, Wartung und Funktionsprüfung sämtlicher Hardware- und Softwarekomponenten,
- Fehleranalyse und Störungsbeseitigung einschließlich Fernwartung,
- Durchführung von Software-, Firmware- und Sicherheitsupdates,
- Austausch defekter Komponenten und Verschleißteile (Kosten für ausgewechselte Teile außerhalb der Gewährleistung gegen Rechnung),
- Datensicherung, Systemdiagnose und Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft,
- telefonischer und digitaler Support für die berechtigten Anwender während der Geschäftszeiten des Auftragnehmers,
- Dokumentation sämtlicher Wartungs-, Reparatur- und Serviceleistungen.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Richard von Weizsäcker Berufskolleg
Postanschrift Schützenweg 6
Ort 33102 Paderborn

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist Beginn: sofort nach Auftragserteilung.
Aufgrund der Förderbestimmungen müssen die Geräte zwingend bis zum 31.10.2026 geliefert, aufgebaut und funktionsfähig sein.

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	29.09.2026
Ende der Angebotsfrist	05.10.2026 11:30 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	30.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Eigenerklärung zur Eignung - Berufsregister (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Soweit für den Bieter eine Eintragungspflicht in einem Berufsregister besteht, hat er den entsprechenden Nachweis zu führen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zur Eignung -keine Insolvenz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Über das Vermögen des Bieters darf ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet sein, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt worden sein und das Unternehmen des Bieters darf sich nicht in Liquidation befinden.
Wurde ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt, ist dieser auf Verlangen vorzulegen.

- Eigenerklärung zur Eignung - Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe des Umsatzes des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zur Eignung - Arbeitskräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter muss über ausreichende Arbeitskräfte zur Erbringung der Leistung verfügen.
Auf Anforderung der Vergabestelle, hat der Bieter die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten anzugeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen ist zu benennen.
- Eigenerklärung zur Eignung - Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter muss bereits Erfahrung mit ähnlichen Aufträgen haben. Dazu reicht der Auftragnehmer auf Verlangen des Auftraggebers drei Referenzen aus den letzten 3 Jahren über vergleichbare Aufträge (Lieferung von Smart#Locker# und Übergabesystemen) ein.
Zu jeder Referenz ist mind. anzugeben: Auftraggeber mit Ansprechpartner; Art und Umfang der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum.

Sonstige Unterlagen

- Eigenerklärung zur Eignung - Steuern, Abgaben und Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter muss seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben.
Auf Anforderung der Vergabestelle, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen vorlegen.
- Eigenerklärung zur Eignung- keine Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für den Bieter dürfen keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB vorliegen, es sei denn, diese sind nachweisbar und effektiv durch eine Selbstreinigung geheilt worden. Der Auftragnehmer behält sich zudem vor, bei Bekanntwerden fakultativer Ausschlussgründe nach § 124 GWB den Auftragnehmer vom Vergabeverfahren auszuschließen.
Der Bieter darf in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden sein.

In der Eigenerklärung zur Eignung sind die zutreffenden Aussagen anzukreuzen.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Westfalen"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYY6DYRNATT85/documents

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung	05.10.2026 11:31 Uhr
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen	Bieter und deren Bevollmächtigte sind nicht zugelassen. Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYY6DYRNATT85
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung	Nein

sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren **Nein**

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer
sind bereits bei der Angebotsabgabe
anzugeben. **Ja**

Nebenangebote

Nebenangebote **werden nicht zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber **Das Vorhaben wird aus Mitteln der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) gefördert. Aus diesem Grund müssen die Geräte zwingend bis zum 31.10.2026 geliefert, aufgebaut und funktionsfähig sein. Auch die Rechnung ist bis spätestens zum 31.10.2026 zu stellen.**

Alle geeigneten Unternehmen sind aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angebot zu verhandeln. Ein Zuschlag ist aber ebenso direkt -ohne Verhandlung- auf das Erstangebot möglich.

Bekanntmachungs-ID **CXWBYY6DYRNATT85**